

RS OGH 1968/5/8 5Ob117/68 (5Ob135/68), 3Ob54/71, 5Ob5/80, 6Ob738/81, 3Ob1011/86, 7Ob61/87, 10ObS320/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.05.1968

Norm

AußStrG 2005 §10 Abs4

ZPO §84 Abs3 I

ZPO §85 Abs3

EO §54 Abs3

Rechtssatz

Lehre und Rechtsprechung (Fasching Kommentar II S 562, Rechtsprechung 1936 Nr 262) sind darin einig, dass ein Verbesserungsauftrag überhaupt nicht erfolgreich bekämpft werden kann. Denn erst die Zurückweisung des nichtverbesserten Schriftsatzes berührt die Interessen des Einschreiters.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 117/68
Entscheidungstext OGH 08.05.1968 5 Ob 117/68
- 3 Ob 54/71
Entscheidungstext OGH 04.05.1971 3 Ob 54/71
Veröff: EvBl 1971/296 S 548
- 5 Ob 5/80
Entscheidungstext OGH 24.06.1980 5 Ob 5/80
- 6 Ob 738/81
Entscheidungstext OGH 16.09.1981 6 Ob 738/81
nur: Lehre und Rechtsprechung (Fasching Kommentar II S 562, Rechtsprechung 1936 Nr 262) sind darin einig, dass ein Verbesserungsauftrag überhaupt nicht erfolgreich bekämpft werden kann. (T1)
Beisatz: Hier: Auftrag zur Bescheinigung von Zuständigkeitsvoraussetzungen. (T2)
- 3 Ob 1011/86
Entscheidungstext OGH 09.04.1986 3 Ob 1011/86
Auch; Beisatz: Hier: Zurückstellung eines schriftlichen Antrags zur Verbesserung durch Anschluss von GKM als Abschriftgebühr gemäß § 15 GGG. (T3)
- 7 Ob 61/87

Entscheidungstext OGH 21.01.1988 7 Ob 61/87

Veröff: AnwBl 1988,422

- 10 ObS 320/88

Entscheidungstext OGH 06.12.1988 10 ObS 320/88

Veröff: SSV-NF 2/135

- 4 Ob 585/89

Entscheidungstext OGH 26.09.1989 4 Ob 585/89

nur T1; Veröff: RZ 1990/39 S 96

- 4 Ob 558/90

Entscheidungstext OGH 15.01.1991 4 Ob 558/90

Beisatz: Umso weniger steht dann aber dem Kläger ein Rechtsmittel gegen den Beschluss des Rekursgerichtes zu, mit welchem dem Erstgericht die Einleitung eines Verbesserungsverfahrens aufgetragen wurde. Dagegen kann sich der Kläger nur damit zur Wehr setzen, dass er den ihm erteilten Auftrag nicht befolgt. (T4)

Veröff: RZ 1992/2 S 17

- 8 Ob 22/95

Entscheidungstext OGH 22.06.1995 8 Ob 22/95

Vgl auch; nur T1; Beisatz: Auch die ihm Rahmen des Verbesserungsverfahrens ergehenden weiteren Verfügungen können durch ein abgesondertes Rechtsmittel nicht angefochten werden (vgl 3 Ob 539/94). (T5)

- 4 Ob 271/98a

Entscheidungstext OGH 20.10.1998 4 Ob 271/98a

Auch; Beisatz: Dabei macht es keinen Unterschied, ob der Auftrag vom Erstgericht oder einem Rechtsmittelgericht stammt. (T6)

- 8 Ob 53/99y

Entscheidungstext OGH 18.03.1999 8 Ob 53/99y

Vgl aber; Beisatz: Auch im Konkursverfahren sind Verbesserungsaufträge nicht abgesondert anfechtbar. (T7)

- 4 Ob 286/00p

Entscheidungstext OGH 14.11.2000 4 Ob 286/00p

Auch; nur T1

- 8 ObS 282/00d

Entscheidungstext OGH 11.06.2001 8 ObS 282/00d

Auch; nur T1; Beisatz: Gegen einen Beschluss des Rekursgerichtes, mit dem dem Erstgericht die Einleitung eines Verbesserungsverfahrens aufgetragen wurde, kann der Oberste Gerichtshof nicht angerufen werden. (T8)

- 3 Ob 252/03k

Entscheidungstext OGH 26.11.2003 3 Ob 252/03k

Vgl; Beis wie T8

- 8 Ob 5/04z

Entscheidungstext OGH 26.02.2004 8 Ob 5/04z

Auch; Beis wie T7; Beisatz: Die Ankündigung des Erstgerichtes, nicht zu entscheiden, solange keine Verbesserung erfolgt ist, vermag daher die Rechtsmittelzulässigkeit nicht zu begründen, auch wenn die Ankündigung gesetzwidrig ist. (T9)

- 1 Ob 114/04b

Entscheidungstext OGH 25.06.2004 1 Ob 114/04b

Beisatz: Hier: Verbesserungsauftrag nach § 60 Abs 3 JN. (T10)

- 9 ObA 98/05k

Entscheidungstext OGH 29.06.2005 9 ObA 98/05k

Vgl auch

- 6 Ob 133/05k

Entscheidungstext OGH 23.06.2005 6 Ob 133/05k

Auch; Beisatz: Hier: Rekursgericht hat Erstgericht in Entscheidung konkrete Verbesserungsschritte aufgetragen. Dies ist als Verbesserungsauftrag im Sinne des § 84 ZPO zu werten und somit unanfechtbar. (T11)

- 3 Ob 280/05f

Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 280/05f

nur T1; Beis wie T6; Beis wie T8; Beisatz: Die Unanfechtbarkeit gilt auch für den Gegner des Adressaten des Verbesserungsauftrags. (T12)

Beisatz: Die dargestellten Grundsätze gelten auch für Verbesserungsaufträge nach § 54 Abs 3 EO. (T13)

- 3 Ob 165/06w

Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 165/06w

Auch; nur T1; Beis wie T6; Beis wie T8; Beis wie T12; Beis wie T13

- 3 Ob 226/06s

Entscheidungstext OGH 19.10.2006 3 Ob 226/06s

Vgl auch; Beis ähnlich wie T6; Beis wie T13; Beisatz: Ein Verbesserungsauftrag ist entweder überhaupt unanfechtbar oder - im Einklang mit dem Wortlaut des § 84 Abs 1 und § 85 Abs 3 ZPO - nicht abgesondert anfechtbar. (T14)

- 3 Ob 229/06g

Entscheidungstext OGH 30.11.2006 3 Ob 229/06g

Auch; Beis wie T13; Veröff: SZ 2006/179

- 6 Ob 67/07g

Entscheidungstext OGH 19.04.2007 6 Ob 67/07g

Beisatz: Hier: Verbesserungsauftrag im Firmenbuchverfahren. (T15)

- 2 Ob 41/07d

Entscheidungstext OGH 12.04.2007 2 Ob 41/07d

Beis wie T4; Beis wie T8; Beis wie T14; Beisatz: Diese Rechtsprechung ist auch im Verfahren außer Streitsachen anwendbar. (T16)

- 3 Ob 42/08k

Entscheidungstext OGH 27.02.2008 3 Ob 42/08k

Auch; Beis wie T6

- 3 Ob 118/08m

Entscheidungstext OGH 11.06.2008 3 Ob 118/08m

Auch; Beis wie T8; Beisatz: Die Zulassung des Rekurses kann an der Unanfechtbarkeit nichts ändern. (T17)

- 3 Ob 208/08x

Entscheidungstext OGH 03.10.2008 3 Ob 208/08x

Auch; Beis wie T8; Beis wie T12

- 3 Ob 81/09x

Entscheidungstext OGH 19.05.2009 3 Ob 81/09x

Beis wie T4; Beis wie T12; Beis wie T17; Beis wie T13

- 6 Ob 146/09b

Entscheidungstext OGH 18.09.2009 6 Ob 146/09b

Auch; nur T1; Bem: Zurückstellung eines Rekurses gegen einen Beschluss des Oberlandesgerichts, mit dem ein Delegierungsantrag abgewiesen wurde, zur Verbesserung durch Unterschrift eines Rechtsanwalts. (T18)

- 3 Ob 84/10i

Entscheidungstext OGH 26.05.2010 3 Ob 84/10i

Auch; nur T1; Beis wie T4; Beis wie T6; Beis wie T13; Beis wie T17

- 7 Ob 100/10x

Entscheidungstext OGH 30.06.2010 7 Ob 100/10x

Auch

- 2 Ob 226/10i

Entscheidungstext OGH 22.12.2010 2 Ob 226/10i

Auch; nur T1; Beis wie T16; Beisatz: Durch einen gegen den Verbesserungsauftrag erhobenen Rekurs wird die Verbesserungsfrist nicht unterbrochen. (T19)

- 1 Ob 73/11h

Entscheidungstext OGH 21.07.2011 1 Ob 73/11h

nur T1

- 5 Ob 38/11s
Entscheidungstext OGH 25.08.2011 5 Ob 38/11s
Auch; Beis wie T16; Beisatz: Hier: Verbesserung im Grundbuchverfahren (Verbesserungsauftrag nach § 89 Abs 2 GBG). (T20)
- 3 Ob 22/12z
Entscheidungstext OGH 14.03.2012 3 Ob 22/12z
Vgl
- 3 Ob 105/14h
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 105/14h
Auch; Beis wie T16
- 2 Ob 224/16d
Entscheidungstext OGH 19.12.2016 2 Ob 224/16d
Auch; Beis wie T8
- 9 Ob 34/20w
Entscheidungstext OGH 29.07.2020 9 Ob 34/20w
- 5 Ob 54/20g
Entscheidungstext OGH 28.09.2020 5 Ob 54/20g
Vgl; Beis wie T8; Beis wie T11; Beis wie T16
- 6 Ob 231/20v
Entscheidungstext OGH 17.12.2020 6 Ob 231/20v
- 10 ObS 51/21d
Entscheidungstext OGH 11.08.2021 10 ObS 51/21d
Beisatz: Hier: Auftrag zur Verbesserung der Berufung eines Versicherungsträgers durch Bekanntgabe eines qualifizierten Vertreters im Sinne des § 40 Abs 1 Z 3 ASGG. (T21)
- 5 Ob 183/21d
Entscheidungstext OGH 20.10.2021 5 Ob 183/21d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0036243

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.01.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at